Amtsblatt der Stadt Wien

Bezugspreise:
für Wien mit Zustellung, ganzjährig . . . . . 30 S
" " " " halbjährig . . . . . 16 "
Einzelnummer 30 g.

Schriftleitung und Verwaltung:
I., Neues Rathaus. Fernruf: A-23-500 und A-28-500, Klappe 263.
Postsparkassen-Konto Nr. A-39.395 * 45.
Annahme von Anzeigen in der Verwaltung.

Erscheint jeden Mittwoch und Samstag.

Jahrgang XLI. Samstag 23. April 1932. Nr. 33.

Inhalt. Sitzungsberichte: Gemeinderatsausschüsse: VIII. vom 4. April. — Bezirksvertretungen: Mariahilf vom 31., Favoriten vom 25., Simmering vom 24., Rudolfsheim vom 11., Ottakring und Döbling vom 31. März. — Allgemeine Nachrichten: Statistische Daten über Wien für den Monat Februar 1932. — Marktbericht vom 10. bis 16. April. — Baubewegung vom 20. bis 22. April. — Arbeiten und Lieferungen: Anbotausschreibungen, Ergebnisse. — Kundmachung. — Eintragungen in den Erwerbsteuerkataster.

Gemeinderatsausschüsse.

Gemeinderatsausschuß VIII.

Sitzung vom 4. April 1932.

Vorsitzender: GR. Nachtnebel.

Anwesende: VizeBgm. Emmerling, die GRe. Daffinger, Danek, Dr. Dostal, Feldhofer, Fischer, Fuchs, Haider, Kurz, Michal, Reisinger, Ing. Schelz, Vavrousek und Waldsam; ferner SenR. Dr. Hornek, Mag.R. Dr. Kraus, die Dioren. Ing. Menzel und Stanka, die VizeDioren. Ing. Beron, Ing. Güntner, Dr. Jonas, Ing. Muhr, Resch, Ing. Werner und DiorStellv. Ing. Raschendorfer.

Entschuldigt: Die GRe. Cejchan, Fischer und Hammerschmid.

Schriftführer: Kzl.Koär. Katrnoska.

Berichterstatter VizeDior. Resch.

(Z. 708, Str.B./5246/1/31.) Der Verkauf des den städtischen Straßenbahnen gehörigen Teiles des Grundstückes 1692, Einl.Z. 1576, in Mauer im Ausmaße von rund 801 + 87·30 m² an Grete Milan, Johann Maruschka, Heinrich Schubert und Franz Schnöcker, alle wohnhaft in Mauer, zum Einheitspreise von 10 S per Quadratmeter für den Gartengrund und von 3·33 S für den künftigen Straßengrund wird genehmigt. Die Käufer haben die erforderlichen Trennungspläne, auf Grund deren die genauen Ausmaße und die Aufteilung des Trennstückes auf die Käufer und somit der einzelne Kaufschilling festzustellen sein wird, auf ihre Kosten beizubringen. Auch haben sie sich zu verpflichten, die Kosten der Vertragserrichtung und der bücherlichen Durchführung, einschließlich der Beglaubigungskosten, aus eigenem zu tragen, beziehungsweise den städtischen Straßenbahnen zu ersetzen und die seinerzeitige Abtretung des Straßengrundes und die Herstellung der Abzäunung und der Vermarkung an der neuen Grundgrenze auf eigene Kosten zu bewirken.

Berichterstatter VizeDior. Ing. Werner.

(Z. 213, Str.B./2892/8/f/31.) Der Bericht über Einschränkungen des Verkehres über die Reichsbrücke wird zur Kenntnis genommen.

Der Ausschußantrag zu nachstehendem Geschäftsstücke wird angenommen und dem Stadtsenate und Gemeinderate vorgelegt:

Berichterstatter VizeDior. Ing. Güntner.

(Z. 698, G.W./F/51/32.) Nachtragskredit für den Ausbau der Koksförder- und Lagerungsanlagen im Gaswerke Leopoldau.

Bezirksvertretungen.

VI. Wiener Gemeindebezirk, Mariahilf.

Oeffentliche Sitzung vom 31. März 1932.

Vorsitzender: BV. Karl Bittner.

Schriftführer: AmtsR. Wanko.

Ein Schreiben des amtsführenden Stadtrates der Verwaltungsgruppe VIII über die Vorkehrungen der Direktion der städtischen Straßenbahnen zur Bewältigung des Stadtbahnverkehres anläßlich des Faschingszuges wird zur Kenntnis genommen, ebenso eine Zuschrift der Direktion der städtischen Straßenbahnen wegen Betriebseinschränkungen auf verschiedenen Straßenbahnlinien.

BR. Dr. Kindermann stellt eine Anfrage wegen Vergebung des Spielplatzes XII. Dunklergasse an den Verein „Kinderfreunde" und den Arbeiterturnverein, die der Vorsitzende beantwortet.

X. Wiener Gemeindebezirk, Favoriten.

Oeffentliche Sitzung vom 25. März 1932.

Vorsitzender: BV. August Sigl.

Schriftführer: Verw.Sekr. Friedrich.

Für die Bedürftigen des X. Bezirkes haben gespendet: Der Gesangverein „Rodenstein" 20 S, Dr. Wilhelm Gutmann 15 S und der Verein der Gastwirte, Ortsgruppe X, 100 S. Den gleichen Betrag hat der genannte Verein der Gastwirte auch für die „Winterhilfe" im X. Bezirk gespendet. Den Spendern wird der Dank der Bezirksvertretung ausgesprochen.

Folgenden Neubenennungen von Straßenzügen im X. Bezirke wird zugestimmt: Chiarigasse, Miegerkastraße, August Forel-Gasse, Pregelgasse, Ernst Ludwig-Gasse, Economostraße, Holzknechtstraße, Theodor Sickel-Straße, Emil Ottenthal-Gasse, Gabriel Lippmann-Gasse, Ramsaygasse, Karl Diener-Gasse.

GR. Nißner beantragt den Ausbau der Grenzackergasse zu einem Geh- und Fahrweg. (Ang.) — BR. Kolb beantragt die Auswechslung des Hydranten auf dem Fadingerplatz. (Ang.) — BR. Freunberger bringt eine Beschwerde der Bewohner der Pernerstorfergasse und Leibnizgasse über die Erschütterungen durch die durchfahrenden Autobusse zur Kenntnis und beantragt eine Aenderung der Fahrroute. (Ang.) — BR. Fuchs beantragt, das Kanaleinlaufgitter Ecke Franz Schuh-Gasse und Triester Straße tiefer zu legen, um eine Tümpelbildung zu verhindern. (Ang.) — BR Köhler beantragt die Ausdehnung des Straßenbahnverkehres auf der Linie 65 bis 12 Uhr nachts. (Ang.)

XI. Wiener Gemeindebezirk, Simmering.

Oeffentliche Sitzung vom 24. März 1932.

Vorsitzender: BV. Eduard Pantucek.

Schriftführer: Verw.Sekr. Dietl.

Der Vorsitzende hält dem verstorbenen BR. Josef Kiesa einen Nachruf, der von den Anwesenden zum Zeichen der Trauer stehend angehört wird.

Die Zuschrift der M.Abt. 28, worin die Durchführung der beantragten Verbesserungen der Entwässerung in der Kaiser-Ebersdorfer Straße zwischen Nr. 286 und Nr. 292 für das laufende Jahr zugesagt wird, wird zur Kenntnis genommen, ebenso eine Zuschrift der Direktion der städtischen Straßenbahnen, daß dem Wunsche nach Verstärkung des 3-Minutenverkehres auf der Straßenbahnlinie 71 zwischen ½8 und 8 Uhr früh nicht entsprochen werden könne. Ferner wird zur Kenntnis genommen, daß das Bundesministerium für Handel und Verkehr die Verlegung der Endstation der Straßenbahnlinie 71 beim III. Tore des Zentralfriedhofes um rund 50 Meter in der Richtung gegen Schwechat genehmigt hat. Den Beschwerden der Blumenverkäufer über die Beeinträchtigung ihres Absatzes durch diese Verlegung wird nach Möglichkeit Rechnung getragen werden.

Ueber Ersuchen des Fürsorgeinstitutes wird ein Bericht über die Fürsorgetätigkeit der Gemeinde Wien für die Armen des XI. Bezirkes im Jahre 1931, unter besonderer Berücksichtigung des Barackenlagers Hasenleitengasse 6, verlesen, der zur Kenntnis genommen wird.

BR. Tuma beantragt, mit Rücksicht auf die Baugebrechen in vielen alten Häusern im Bezirke die baldige Errichtung der in Aussicht genommenen großen Wohnhausanlage Ecke Rinnböckstraße und Molitorgasse zu betreiben. (Ang.)

XIV. Wiener Gemeindebezirk, Rudolfsheim.

Oeffentliche Sitzung vom 11. März 1932.

Vorsitzender: BV. Karl Frey.

Schriftführer: Verw.Sekr. Busch.

Für Bedürftige des Bezirkes wurden gespendet: Die Provision für verkaufte Lose des Wiener Jugendhilfswerkes im Betrage von 47·40 S und von Theodor Zeitler 5 S. Den Spendern wird der Dank ausgesprochen.

Die Zuschrift der Direktion der städtischen Straßenbahnen, wonach wegen verminderter Frequenz die Straßenbahnlinie M ganztägig statt bis zum Baumgartner Kasino nur bis zur Felberstraße geführt und die Linie 50 erst von Mittag an in Betrieb genommen wird, wird zur Kenntnis genommen.

XVI. Wiener Gemeindebezirk, Ottakring.

Oeffentliche Sitzung vom 31. März 1932.

Vorsitzender: BV. Johann Pollitzer.

Schriftführer: Verw.Sekr. Brabetz.

Die Zuschriften des Magistrates, daß die Anmeldungen für Säuglingswäschepakete nun in den Mutterberatungsstellen zu erstatten sind, ferner wegen Arrondierung der Liegenschaft Einl.Z. 2273 an der Gallitzinstraße und wegen Ausbesserung des schadhaften Mauerverputzes am städtischen Schulgebäude Abelegasse 29 werden zur Kenntnis genommen, ebenso eine Zuschrift der Direktion der städtischen Straßenbahnen wegen Betriebseinschränkungen auf den Straßenbahnlinien 16, 24, 25 und C.

XIX. Wiener Gemeindebezirk, Döbling.

Oeffentliche Sitzung vom 31. März 1932.

Vorsitzender: BV. Josef Seleskowitsch.

Schriftführer: Verw.Sekr. Rigl.

Die Zuschrift des amtsführenden Stadtrates der Verwaltungsgruppe VIII, daß mit Rücksicht auf die geringe Frequenz von der Führung einer Autobuslinie von Nußdorf nach Kahlenbergerdorf Abstand genommen werden müsse, ferner die Zuschrift der M.Abt. 27 a wegen Herstellung der öffentlichen elektrischen Beleuchtung in der Kreindlgasse, Würthgasse, Dollingergasse und Reithlegasse und die Zuschrift der Fachstelle für Gartenwesen, daß mangels verfügbarer Mittel von der Aufstellung von Bänken auf dem Wege zur Wildgrube Abstand genommen werden müsse, werden zur Kenntnis genommen.

Die Wahl folgender Fürsorgeräte wurde vom Gemeinderatsausschuß III bestätigt: Franziska Greßl, Karoline Tachauer, Emil Frisch, Emma Neumann, Marie Pandalitschka, Karl Schiffleitner, Karoline Hölzl, Gottlieb Brandstätter, Marie Köffinger, Bernhard Mederer und Gottlieb Redtenbacher.

BVSt. Karasek und Genossen beantragen, eine Reihe von Gemeindeobjekten, die gegenwärtig leerstehen, für Wohnzwecke heranzuziehen und in jenen Fällen, wo eine Widmung für das Gebäude besteht, die Nutzung des betreffenden Objektes für die Widmung zu verwenden.

Der Vorsitzende gibt über die in Betracht kommenden Objekte die entsprechenden Aufklärungen, aus denen sich ergibt, daß zwei Objekte für Wohnzwecke ungeeignet sind und die übrigen für andere Zwecke herangezogen werden sollen. Der Antrag wird hierauf abgelehnt.

BR. Labschütz beantragt die Ausbesserung zweier schadhafter Bänke in der Grinzinger Allee. (Ang.) — BR. Dr. Paradeiser beantragt, die Kinderasylgasse zum Andenken an den verdienten Direktor des Kinderasyles, Viktor Zwilling, mit dem Namen „Viktor Zwilling-Gasse" zu bezeichnen. (Ang.) — Derselbe stellt den Antrag, die Verbindungsgasse zwischen der Hohenauergasse und Iglaseegasse in der Verlängerung der Tallesbrunngasse nach dem Philosophen Otto Weininger, dem Verfasser des bekannten Werkes „Geschlecht und Charakter", zu benennen. (Ang.) — Derselbe beantragt die Errichtung eines Urnenhaines oder einer Urnennische auf dem Heiligenstädter oder Grinzinger Friedhof. (Ang.) — Die Bezirksvertretung beschließt, gegen die beabsichtigte Einstellung der Vorortelinie durch die Bundesbahnen Einspruch zu erheben. — BR. Pröll ersucht den Vorsitzenden, die Entfernung von zwei Materialhaufen vor der Schule im Kahlenbergerdorf zu veranlassen. — BR. Labschütz ersucht den Vorsitzenden, vom Feuerwehrkommando einen Bericht über die Löschaktion beim Brande am Ostersonntag in Grinzing abzuverlangen.

Der Vorsitzende sagt zu, diesen Wünschen zu entsprechen.

Allgemeine Nachrichten.

Statistische Daten über Wien für den Monat Februar 1932.

(Mitgeteilt von der Magistratsabteilung für Statistik.)

	Febr. 1931	Jänn. 1932	Febr. 1932
Trauungen von Wienern[1]) . . .	**1.339**	**927**	**1.221**
davon vor: dem kath. Seelsorger	1.002	598	854
der politischen Behörde	155	139	181
Erteilte Ehedispense	**181**	**254**	**194**
davon vom bestehenden Ehebande	109	174	126
Lebendgeborene	**1.311**	**1.294**	**1.410**
a) Geschlecht: männlich	698	692	768
weiblich	613	602	642
b) Abstammung: ehelich	965	1.005	1.044
unehelich . . .	346	289	366
c) Ort der Geburt:			
Anstalt	1.085	1.077	1.177
Privatwohnung 2c.	226	217	233
Totgeborene	**152**	**131**	**129**
Gestorbene	**2.409**	**2.433**	**2.403**
a) Geschlecht: männlich	1.190	1.190	1.152
weiblich	1.219	1.243	1.251
b) Ort des Todes:			
Anstalt	1.406	1.423	1.414
Privatwohnung 2c.	1.003	1.010	989
c) letzter ständiger Wohnort:			
in Wien	2.293	2.310	2.282
außerhalb	140	123	121
d) Alter: bis 5 Jahre	161	139	143
über 5 „ 10 „	38	32	35
„ 10 „ 15 „	10	12	15
„ 15 „ 20 „	28	25	27
„ 20 „ 30 „	124	123	112
„ 30 „ 40 „	153	149	129
„ 40 „ 50 „	226	222	206
„ 50 „ 60 „	396	414	399
über 60 Jahre	1.273	1.316	1.336
unbekannten Alters	—	1	1

[1]) Trauungen in und außer Wien, wenn mindestens ein Brautteil seinen ordentlichen Wohnsitz in Wien hat.

JOHANN WANECEK
BAU-, MÖBEL- UND PORTALTISCHLER
WIEN, XVIII. WALLRISSTRASSE 67
Fernruf A-28009 572 Fernruf A-28009

557
Johann Balaika
Bau- u. Kunstschlosserei
Eisenkonstruktionswerkstätte
Wien, XII., Tichtelgasse Nr. 11
Telephon: A-35-7-21
Filiale: IV., Schaumburgerg. 1

	Febr. 1931	Jänn. 1932	Febr. 1932
e) Wichtigere Todesarten:			
epidemische Krankheiten	92	79	74
Tuberkulose d. Atmungsorgane	264	214	203
Krebs	325	335	281
Gehirnschlag	146	127	145
organische Herzkrankheiten	406	441	440
Arterienverkalkung	115	113	104
Lungen- und Rippenfellentz.	253	278	287
Altersschwäche	63	62	85
Gestorbene Säuglinge	**116**	**102**	**109**
a) Geschlecht: männlich	68	49	63
weiblich	48	53	46
b) Abstammung: ehelich	72	66	73
unehelich	44	36	36
c) Alter bis zu einem Monat	50	35	51
Selbstmordhandlungen	**268**	**246**	**227**
u. zw.: Selbstmorde	79	112	90
Selbstmordversuche	189	134	137
Binnenwanderung:			
Nach Wien von auswärts Zugewanderte	9.630	11.943	10.691
Aus Wien nach auswärts Abgewanderte	7.134	8.714	7.767
Konfessionsänderungen	**666**	**755**	**624**
a) Austritte aus:			
der katholischen Kirche	519	546	467
der mosaischen Konfession	38	73	43
b) Konfessionslosigkeitserklärungen	417	448	350
Wichtigere anzeigepflichtige Infektionskrankheiten			
Scharlach	456	412	466
Diphtherie	368	374	343
Schafblattern	186	461	322

(Fortsetzung folgt.)

Lebensmittelverkehr.

Marktbericht über die Woche vom 10. bis 16. April 1932.

Gemüse und Grünwaren. Zufuhren: 17.991 q (um 385 q weniger als in der Vorwoche). Die Gärtnerfrühmärkte des Naschmarktes waren gut beschickt. Spinat einheimischer Provenienz wurde in größeren Mengen auf den Markt gebracht und hat sich unter dem Drucke ausländischer Zufuhren verbilligt. Außerdem haben sich italienische grüne Erbsen, Gurken, Kohlsprossen und Vögerlsalat verbilligt. Eine Preiserhöhung ist bei keinem Artikel eingetreten.

An Auslandsgemüsen sind eingelangt aus: Tschechoslowakei: Zwiebel, Knoblauch, Kohl, Kohlrabi, Weißkraut, Karotten, rote Rüben, Petersilienwurzeln, schwarzer Rettich, Porree. Ungarn: Spinat und Knoblauch. Bulgarien und Aegypten: Zwiebel. Bayern: Kren. Italien: Bummerl-, Häuptel- und Kochsalat, Spargel, Karfiol, Spinat, Zwiebel, Knoblauch, Gurken, grüne Erbsen, Petersilienkraut. Frankreich: Spinat, Häuptelsalat, Spargel. Holland: Gurken, Wirsingkohl, Glashaushäuptelsalat, Weiß- und Rotkraut. Kanarische Inseln: Tomaten.

Auf dem Naschmarkte notierten im Kleinhandel in Groschen: Kohl Ia per Stück 30 bis 40, IIa 12 bis 30, holländisches Weißkraut per Kilogramm 40 bis 50, holländisches Rotkraut per Kilogramm 50 bis 60, einheimischer Glashaussalat Ia per Stück 25 bis 40, IIa 12 bis 20, italienischer Bummerlsalat per Stück 20 bis 40, französischer Grundsalat per Stück 50 bis 70, italienischer Kochsalat per Kilogramm 100 bis 140, einheimischer Blätterspinat per Kilogramm 80 bis 160, Stengelspinat per Kilogramm 50 bis 120, italienischer, ungarischer und französischer Spinat per Kilogramm 40 bis 100, Kohlrabi Ia per Stück 16 bis 30, IIa 10 bis 14, italienischer Karfiol per Stück 50 bis 120, italienische grüne Erbsen per Kilogramm 220 bis 300, holländische Gurken per Stück 160 bis 200, gelber ägyptischer und Gärtnerzwiebel per Kilogramm 60 bis 70, bulgarischer 50 bis 60.

Kartoffeln. Zufuhren: 8907 q (um 401 q mehr als in der Vorwoche). An italienischen Frühkartoffeln waren wohl mehr auf dem Markte als in der Vorwoche, doch sind sie für den Konsum noch ohne wesentliche Bedeutung. Die Preise blieben ohne bemerkenswerte Aenderung.

Auf dem Naschmarkte notierten im Kleinhandel in Groschen per Kilogramm: Einheimische gelbe 18 bis 22, weiße 18 bis 20, Frührosen 18 bis 28, rote 16 bis 22, Juliperle 25 bis 32, italienische Frühkartoffeln 80 bis 120, Kipfler 38 bis 44.

Obst. Zufuhren: 2226 q (um 2670 q weniger als in der Vorwoche). Die Zufuhren sind infolge scharfen Rückganges der amerikanischen Apfelsendungen gesunken, doch ist keinerlei wesentliche Preisänderung eingetreten, da sie nur sehr langsam abzusetzen sind.

Auf dem Naschmarkte notierten im Kleinhandel in Groschen per Kilogramm: Krummstiel 120, steirische Maschanzker 110 bis 140, einheimische Haslinger 100 bis 120, Strudleräpfel 100 bis 120, Wirtschaftsäpfel 60 bis 100, Bellefleure (Kistenware) 160 bis 240, weiße Calville (Kistenware) 260 bis 300, Champagnerreinetten (Kistenware) 160 bis 260, Kalterer Böhmer (Kistenware) 180 bis 240, amerikanische Aepfel (Kistenware) 160 bis 260, schweizerische Aepfel 80 bis 120, Bananen Ia 240 bis 280, IIa 180 bis 200.

Agrumen. Zufuhren: 5104 q (um 2000 q mehr als in der Vorwoche). Sehr gut war der Markt beschickt mit Agrumen aus Italien und Spanien. Trotzdem zeigten Orangen eine leichte Steigerung in der unteren Preisgrenze.

Auf dem Naschmarkte notierten im Kleinhandel in Groschen: Zitronen per Stück 7 bis 10, Blutorangen per Stück 30 bis 40, per Kilogramm 130 bis 160, gelbe Orangen 100 bis 120 per Kilogramm.

Butter. Zufuhren: 239 q (um 30 q weniger als in der Vorwoche). Der Bedarf war gut gedeckt. Tisch- und Kochbutter notierten etwas billiger als in der Vorwoche.

Auf dem Naschmarkte notierten im Kleinhandel in Groschen per Kilogramm: Inländische Teebutter 640 bis 720, Tischbutter 480 bis 580, Kochbutter 420 bis 460.

JEDE VERSICHERUNG
DURCH DIE
STÄDTISCHE VERSICHERUNGSANSTALT
WIEN I. TUCHLAUBEN 8 TELEFON U 27-5-40

GE-KA PATENTE
„GE-KA" an der Spitze neuzeitlicher Baubeschläge
in Verwendung der Gemeinde Wien, Mag.-Abt. 15
GUSTAV H. KLIK
529 Bau- und Kunstschlosserei
Wien, XVIII., Gersthofer Str. 119, Tel. B-45-9-41
Übernahme aller Beschlagarbeiten und Konstruktionen

KUNSTSTEIN-WERKSTÄTTE G.m.b.H.
Stadtbüro: Wien, III., Keilgasse 15 - Telephon U-15-3-34
Stufen aller Art, Packstalle, Raseneinfassungen, Brunnen, Grabsteine, Kaminaufsätze, Platten, Egelhof's massiv Haus-Spar-Waschkessel
555

Eier. Zufuhren: 2,946.000 Stück (um 83.000 Stück mehr als in der Vorwoche). Die Eier zeigten bei Erhöhung der Zufuhren Preisnachlässe um durchschnittlich 1 g per Stück.

Auf dem Naschmarkte notierten im Kleinhandel in Groschen per Stück: Frische Eier 11 bis 13, Tee-Eier 14 bis 15, polnische Eier 11.

Pilze. Zufuhren: 8 q (um 1 q weniger als in der Vorwoche). Die Anlieferung war bedarfdeckend, Preise unverändert.

Auf dem Naschmarkte notierten im Kleinhandel in Groschen per Kilogramm: Ungarische Champigons 700 bis 800, einheimische 700 bis 1000, offene (ältere) Ware 500 bis 700, getrocknete Herrenpilze 1000 bis 1200.

Rindermarkt: Bei etwas lebhafterem Marktverkehr wurden Ia Ochsen zu schwach behaupteten Preisen, mittlere und mindere Ware um 2 bis 3 g teurer verkauft. Stiere verbilligten sich bis 5 g per Kilogramm, teurer notierten Mast- und Beinlkühe um 2 bis 3 g per Kilogramm. Auf dem Nachmarkte entsprach das Angebot bei festen Hauptmarktpreisen keineswegs der Nachfrage.

Es notierten in Groschen per Kilogramm: Inländische Ochsen 85 bis 157, ungarische Ia 130 bis 157, IIa 110 bis 128, rumänische 92 bis 145, jugoslawische 90 bis 136, Stiere 81 bis 96, Kühe 82 bis 100, Beinlvieh 45 bis 80.

Jung- und Stechviehmarkt: Bei ruhigem Verkehre wurden lebende Kälber zu Vorwochenpreisen verkauft. Auf dem Hauptmarkte verteuerten sich bei lebhafterem Geschäftsverkehre lebende Kälber um 10 g, Weidner Kälber um 5 bis 10 g, Weidner Fleischschweine um 10 g per Kilogramm. Fettschweine blieben im Preise unverändert.

Es notierten in Groschen per Kilogramm: Lebende Kälber 135 bis 190, ausgeweidete 170 bis 250, ausgeweidete Fleischschweine 170 bis 220, ausgeweidete Fettschweine Ia 160 bis 165, IIa 150 bis 155, ausgeweidete Lämmer 120 bis 180, ausgeweidete Schafe ohne Fell Ia 180 bis 220, IIa 160, ausgeweidete Kitzen 120 bis 230, ausgeweidete Ziegen 40 bis 90.

Schweinemarkt: Auf dem Hauptmarkte verbilligten sich bei etwas lebhafterem Marktverkehre Ia Fleischschweine um 5 g per Kilogramm, mittlere und mindere Ware wurden zu Vorwochenpreisen verkauft. Ia Herrschaftsschweine und alle Fettschweine behaupteten schwache, Bauernschweine gute Vorwochenpreise. Auf dem Nachmarkte wurden bei belanglosem Marktverkehre Hauptmarktpreise erzielt.

Es notierten in Groschen per Kilogramm: Lebende Fleischschweine 130 bis 175, lebende Fettschweine 115 bis 142.

Großmarkthalle, Abteilung für Fleischwaren. Per Bahn sind 42 Waggon mit 205 Tonnen eingelangt, somit um 8 Waggon mit 67·5 Tonnen weniger als in der Vorwoche.

Im Großhandel notierten im Vergleiche zur Vorwoche billiger in Groschen per Kilogramm: Rindfleisch um 10 (150 bis 270), Filz um 10 (150 bis 180), polnische Kälber um 10 (150 bis 200); teurer notierten: Inländische Kälber um 10 (170 bis 250), Fleischschweine um 5 bis 20 (160 bis 225).

Im Kleinhandel notierten im Vergleiche zum Samstag der Vorwoche billiger in Groschen per Kilogramm: Rauchfleisch um 20 (220 bis 420), Kitzenfleisch um 20 (200 bis 300), Filz um 10 (170 bis 200); teurer notierte: Vorderes Kalbfleisch um 20 (200 bis 320), minderes Kalbschnitzel um 20 (480 bis 660), Jungschweinefleisch um 20 (200 bis 340).

Der Geflügelmarkt erhielt geringere Zufuhren als in der Vorwoche, die Preise blieben im wesentlichen unverändert.

In der Großmarkthalle notierten im Kleinhandel in Groschen: Backhühner per Kilogramm 300, Brathühner per Stück 300 bis 480, per Kilogramm 450, Suppenhühner per Kilogramm 260 bis 310, ungarische Poularden per Kilogramm 300, steirische Poularden per Kilogramm 520 bis 550, ungarische Kapaune per Kilogramm 300, Fettenten per Kilogramm 270 bis 340, Fettgänse per Kilogramm 300 bis 320, Truthühner per Kilogramm 300.

Auf dem Zentralfischmarkte wurden zugeführt (in der Klammer Großhandelspreise per Kilogramm in Groschen): Kabeljau 7900 kg (65), Kabeljau-Filet 7600 kg (100), Seelachs 445 kg (50 bis 65), Rotbarsch 38 kg (160), Austernfisch 50 kg (180), Angler 148 kg (200), tote Kärntner Hechte 100 kg (200 bis 360), lebende jugoslawische Karpfen 8400 kg (150 bis 250), tote jugoslawische Schille 55 kg (320 bis 540), lebende niederösterreichische Weißfische 400 kg (120 bis 140), tote 900 kg (20 bis 70), deutsche Zander 100 kg (540), lebende oberösterreichische Forellen 150 kg (950 bis 1200).

Baubewegung

vom 20. bis 22. April.

Ansuchen um Baubewilligungen:

Neubauten:

5. Bezirk: Ausbau, Einsiedlergasse-Matteottihof von der Gemeinde Wien, M.Abt. 15 a (5959).
13. Bezirk: Einfamilienhaus, Einl.Z. 391, Breitensee, von Franz und Emilie Koßler, Bauführer Josef Seiler, Bm. (K 296).
" " Zweifamilienhaus, Einl.Z. 1981, Ober-St. Veit, von Josef und Paula Fimberger, Bauführer Friedrich Proeßler, Bm. (F 139).
" " Einfamilienhaus, Einl.Z. 568, Lainz, von Konrad und Emma Krebs, Bauführer Th. Fusek, Bm. (K 310).
" " Zweifamilienhaus, Einl.Z. 205, Speising, von Kasimir Tomek, Bauführer L. Lorbeer, Bm. (T 96).
" " Wohnhaus, Einl.Z. 640, Hütteldorf, von Friedrich Kohlberger, Bauführer Wenzel Hartl, Bm. (K 321).

Um- und Zubauten und sonstige bauliche Herstellungen:

2. Bezirk: Zwei Autobox, Weintraubengasse 6, von Stephanie Bledy, Bauführer Hans Deutsch, Bm. (5728).
" " Kanalauswechslung, Darwingasse 32, von Dr. Alois Kusak, Bauführer Ing. Chr. Jahn, Bm. (5847).
3. Bezirk: Umbau der Fabriksanlage und Bauabänderung, verlängerte Baumgasse 131, von der Produktivgesellschaft der Wiener Fleischselcher, reg. Ges. m. b. H. (5802).
" " Garage, Fasangasse 25, von Franz Hofer usw., Bauführer Anton Stutzenstein, Bm. (5891).
" " Verkaufshütte, Arsenalweg, von Karl Teifer (5897).
4. Bezirk: Zwei Einfahrtstore, Brahmsplatz 7, von Dr. Walter Reinthaler, Bauführer Baugesellschaft Loria & Komp. (5725).
5. Bezirk: Lichtreklame, Schönbrunner Straße 119, von V. Binder, Bauführer Löschner & Helmer, Bm. (5730).
7. Bezirk: Drei Vitrinennischen, Kaiserstraße 55, von J. Schumann, Bauführer A. Barber, Bm. (5894).
" " Operateurraum, Messeplatz, von der Wiener Messe-A.G., Bauführer Ing. Karl Weiner, Bm. (5955).
8. Bezirk: Dachstuhl beim Hoftrakt, Josefstädter Straße 55, von der Häuserverwaltung Max Schuhmann, Bauführer Ing. Rudolf Ullmann, Bm. (5932).
9. Bezirk: Vitrine, Währinger Straße, Stadtbahnviadukt, von Bauer-Pitsch (5845).

NOVAK
WIEN XIV. NOBILEGASSE 22. TEL. 31107.
EISENKONSTRUKTIONEN
BAU & KUNSTSCHLOSSEREI
519

Bewachungsdienst für Bauten, Industrien, Geschäftslokale etc. bei vollster Schadenshaftung durch
Oesterr. Sicherheitsdienst-Ges. m. b. H., Wien, V., Gartengasse Nr. 19a Tel. B-22-5-14 Serie

10. Bezirk: Verkaufshütte, Neilreichgasse, Einl.Z. 657, Parz. 6, Inzersdorf, von Anna Brosch, Bauführer Matth. Haselbacher, Zm. (1450).
„ „ Kleinkessel, Alxingergasse 64, von Karl Kuhlemann, Bauführer Leopold Mraz, Bm. (1468).
12. Bezirk: Kanzlei, Pottendorfer Straße 30, Umspannwerk, von der Direktion der städtischen Elektrizitätswerke, Bauführer Allgemeine Bau- und Adaptierungsgesellschaft Mateju & May (5746).
„ „ Aufbahrungshalle, Meidlinger Friedhof, von der Gemeinde Wien, M.Abt. 13 a (5811).
13. Bezirk: Kleingartenhütte, Anlage „Selbsthilfe" Nr. 75, von Schön (2107).
„ „ Kleingartenhütte, Satzberg 63, von Buchner, Bauführer Schimscha, Zm. (2106).
„ „ Sommerhütte, Rosental 265, von Richter, Bauführer Frühschütz, Zm. (2105).
„ „ Sommerhütte, Satzberg 46, von Schwab, Bauführer Herberth, Zm. (2104).
„ „ Drei Lauben, Satzberg 52, 39, 78 (2101, 2102, 2103).
„ „ Garage, Wolfersberggasse 5, von Hajek, Bauführer Bohdal, Bm. (2153).
„ „ Verkaufshütte, Flötzersteig 123, von Karl Haas, Bauführer Habersohn, Bm. (2021).
„ „ Dacheinbau, Baumgartenstraße 21, von Matth. Petsch, Mm., Bauführer derselbe (2050).
„ „ Kleintierstall, verlängerte Pachmanngasse, Gruppe B, Nr. 9, von Leo Lebinger, Bauführer Ignaz Oppel, Bm. (2082).
„ „ Mansarde, Pierrongasse 4, von Hermine Sjögren, Bauführer Franz Oppolzer, Bm. (2082).
„ „ Türöffnungen, Missindorfstraße 25, von Matth. Kainz, Bauführer Rudolf Teuber, Mm. (2070).
„ „ Einfriedung und Stiege, Hofwiesengasse 36, von M. Grundler, Bauführer Bisecker, Bm. (2197).
„ „ Dachwohnung, Feldmühlgasse 15, von Hans Vogt, Bauführer Gödrich, Bm. (2199).
„ „ Wohnung, Tirolergasse 4, von Em. Wohlmuth, Bauführer Zwerina, Bm. (2162).
„ „ Terrasse, Auhofstraße 43, von Nora Wittlin, Bauführer Salatmayer, Bm. (2036).
17. Bezirk: Benzinanlage, Richthausenstraße 2, von der Gemeinde Wien, M.Abt. 30, Bauführer Pittel & Brausewetter, Bm. (5745).
20. Bezirk: Getreidemagazin mit Seilbahn, bei der Nußdorfer Schleuse, von Ing. Paul Abeles (5719).

Bauliche Abänderungen:

1. Bezirk: Schottengasse 10, Oskar Brill, Bm. (5791).
„ „ Rotenturmstraße 23, Al. V. Sallatmeyer, Bm. (5896).
„ „ Tuchlauben 6, Ing. Anton Schindler, Bm. (5956).
„ „ Wipplingerstraße 2—Salvatorgasse 1, Ing. G. Orgelmeister, Bm. (5957).
2. Bezirk: Czerningasse 9, Ing. Robert Wahle, Bm. (5812).
„ „ Novaragasse 42, Ing. S. Knoll, Bm. (5892).
„ „ Obere Donaustraße 47, K. E. Demel, Bm. (5929).
3. Bezirk: Rennweg 76, Ing. Heinrich Otto Winkler, Bm. (5727).
„ „ Mechelgasse 6, Werner & Thrul, Bm. (5884).
4. Bezirk: Resselgasse 5, Josef Lorenz, Bm. (5734).
„ „ Prinz Eugen-Straße 68, Franz Swittalek, Bm. (5823).
6. Bezirk: Hornbostelgasse 5, Primus Hofmann, Bm. (5743).
7. Bezirk: Kirchengasse 3, G. A. Wayß, Beton- und Tiefbauunternehmung, Ges. m. b. H. (5726).
9. Bezirk: Rögergasse 4, Rudolf Grafs Witwe, Mm. (5741).
10. Bezirk: Favoritenstraße 185, Ing. Wilhelm Felder, Bm. (1448).
„ „ Triester Straße 55, Arnold Barber, Bm. (1449).
„ „ Favoritenstraße 95, Fritz Zacharias, Bm. (1467).
„ „ Jagdgasse 36, Fritz Zacharias, Bm. (1483).
„ „ Arsenal, Objekt 19, Hermann Hornek, Bm. (1509).

Renovierungen:

1. Bezirk: Franziskanerplatz 1, C. & A. Stöger, Bm. (5750).
3. Bezirk: Hasengasse 3, Hans Bleyer, Mm. (5938).
5. Bezirk: Schönbrunner Straße 115, Ing. Anton Lang, Bm. und Zm. (5834).
8. Bezirk: Josefsgasse 1, Ing. Karl Haybäck, Bm. (5751).

N. RELLA & NEFFE, BAU-A.-G.
Wien, XIV., Mariahilfer Gürtel 39—41 Tel. R-39-5-80 Serie
Hoch- und Tiefbauten, Wasserkraftanlagen, Pfahlfundierungen nach eigenen Systemen
Konzernunternehmungen: In BELGRAD, BUDAPEST, PRAG und SOFIA.

Für die österreichischen Straßen der gute österreichische Reifen!

533

Bereifungszentrale: Wien, III., Untere Viaduktgasse 4

10. Bezirk: Van der Nüll-Gasse 56, Julius Knoch, Bm. (1505).
„ „ Antonsplatz 23, Karl Sticher, Bm. (1505).
13. Bezirk: Rothartgasse 2, Woyk & Hellmich, Baugesellschaft (2054).
„ „ Mantlergasse 13, Drill & Guttmann, Bm. (2053).
„ „ Spohrstraße 51, Rudolf Klaus, Bm. (2076).
„ „ Baumgartenstraße 87, Rudolf Hammer, Bm. (2074).
„ „ Hietzinger Hauptstraße 158, Otto Bonhold, Bm. (2123).
„ „ Sauraugasse, Emilian Czermak, Bm. (2121).
„ „ Leyserstraße 15, Emilian Czermak, Bm. (2122).

Abänderung von Liegenschaftsgrenzen:

Grundabteilungen:

11. Bezirk: Einl.Z. 875, 623, Kaiser-Ebersdorf, von Marie Wiala (5843).
12. Bezirk: Einl.Z. 868, 884, Altmannsdorf, Siedlung Hoffingergasse, von der Gemeinde Wien (5948).

Ansuchen um Bekanntgabe (Aussteckung) von Fluchtlinien und Höhenlagen wurden überreicht:

10. Bezirk: Buchengasse 21, von Ing. Anton Haiduzek (1511).
„ „ Triester Straße 58, von Elsa Nagl (1512).

Arbeiten und Lieferungen.

Die Behelfe (Pläne, Profile, Ausmaße, Kostenanschläge, Bedingnisse usw.) können, falls nicht etwas anderes angegeben ist, in der betreffenden Magistratsabteilung während der gewöhnlichen Amtsstunden eingesehen werden. — Die Bedingnisse können, insofern sie überhaupt verkäuflich sind, bei der städtischen Hauptkasse zu den festgesetzten Preisen bezogen werden. — Die Anbote sind in der in den Bedingnissen vorgeschriebenen Form zu überreichen. — Auf verspätet einlangende oder nicht vorschriftsmäßig abgefaßte Anbote wird keine Rücksicht genommen. — Der Gemeinde bleibt die freie Auswahl unter den Bewerbern, aber auch die Ablehnung aller Anbote gewahrt. — Nähere Auskünfte werden in der betreffenden Magistratsabteilung erteilt.

Anbotausschreibungen.

M.Abt. 15b, 3137/52/53/1932.

Wohnhausbau XIV. Sueßgasse.

Anbotverhandlung am **2. Mai, 9 Uhr** Glaserarbeiten, **9 Uhr 30 Min.** Zimmermalerarbeiten, in der M.Abt. 15 b, I. Neues Rathaus, Mezzanin, Tür 39.

M.Abt. 28, 1060/1932.

Umbau der Fuchsröhrenstraße zwischen Zippererstraße und Wilhelm Otto-Straße im XI Bezirk.

Erd- und Pflasterungsarbeiten mit der Ausrufsumme von 7.800 S, Fuhrwerksleistungen 500 S.

Anbotverhandlung am **2. Mai, 11 Uhr,** in der M.Abt. 28, I. Neues Rathaus, Stiege 3, Hochparterre.

M.Abt. 15b, 3123/53/1932.

Zimmermalerarbeiten

für den Wohnhausbau XXI. Franklinstraße, 3. Teil.

Anbotverhandlung am **6. Mai, 9 Uhr**, in der M.Abt. 15b, I. Neues Rathaus, Mezzanin, Tür 39.

M.Abt. 15a, 3121/54/55/50/52/1932.

Wohnhausbau XII. Hohenbergstraße, 2. Teil, Ergänzung.

Anbotverhandlung am **7. Mai, 9 Uhr** Schlossergewichtsarbeiten, **9 Uhr 10 Min.** Schlosserbeschlagarbeiten, **9 Uhr 20 Min.** Anstreicherarbeiten, **9 Uhr 30 Min.** Glaserarbeiten, in der M.Abt. 15a, I. Neues Rathaus, Mezzanin, Tür 39.

Kalendarium.

Die in Klammern beigesetzte Zahl bezeichnet jenes Heft des Amtsblattes, in dem die Anbotausschreibung ausführlich enthalten ist.

M.Abt. 26.

Veränderung

des Zeitpunktes und des Ortes der Anbotverhandlungen für die laufenden baugewerblichen Arbeiten der Gemeinde Wien für die Zeit bis 31. März 1933.

Die Anbotverhandlungen finden statt.

Für die Maler-, Anstreicher-, Baumeister- und Glaserarbeiten im neuen Rathause, Stiege 5, 1. Stock, rechts, Sektionszimmer II.

Für die Ziegel- und Schieferdecker-, Schwarzdecker-, Schlosser- und Bauspenglerarbeiten im neuen Rathause, Stiege 5, 1. Stock, rechts, Sektionszimmer III,

und zwar für die Malerarbeiten am **29. April**, um **½9 Uhr**,
" " Anstreicherarbeiten am **29. April**, um **11 Uhr**,
" " Baumeisterarbeiten am **3. Mai**, um **½9 Uhr**,
" " Glaserarbeiten am **3. Mai**, **½12 Uhr**,
" " Ziegel- und Schieferdeckerarbeiten am **29. April**, um **½9 Uhr**,
" " Schwarzdeckerarbeiten am **29. April**, um **11 Uhr**,
" " Schlosserarbeiten am **3. Mai**, um **½9 Uhr**,
" " Bauspenglerarbeiten am **3. Mai**, um **½12 Uhr**,

(Heft 26).

26. April, 9 Uhr 15 Min. (M.Abt. 26.) Umbau eines Krankenbettenaufzuges im Pavillon V des Krankenhauses der Stadt Wien in Lainz, XIII. Bez. (Heft 31).

27. April, 9 Uhr. (M.Abt. 15a.) Anstreicherarbeiten für den Wohnhausbau XI. Rinnböckstraße—Zipperergasse, 2. Teil (Heft 32).

27. April, 9 Uhr 10 Min. (M.Abt. 15a.) Anstreicherarbeiten für den Wohnhausbau III. Grasbergergasse, 3. Teil (Heft 32).

28. April, 9 Uhr. (M.Abt. 15b.) Schlossergewichtsarbeiten für den Wohnhausbau XIX. Devrientgasse (Ausbau) (Heft 32).

28. April, 10 Uhr. (M.Abt. 31.) Laufende Erd- und Baumeisterarbeiten für Kanalerhaltung und Wasserlaufherstellungen der Gemeinde Wien in den Bezirken I—XXI bis 31. März 1933 nach den Ansätzen des städtischen Preistarifes vom Jahre 1932 (Heft 27).

29. April, 10 Uhr. (M.Abt. 31.) Neubau eines Hauptunratskanales in der Bunsengasse von der Bellgasse bis zur Voltagasse im XXI. Bezirke (Heft 32).

2. Mai, ½9 Uhr. (M.Abt. 26) Anstreicherarbeiten für die Instandsetzung der Fenster und Türen im Versorgungsheim der Stadt Wien in Lainz (Heft 32).

2. Mai. (M.Abt. 15b.) Wohnhausbau XIV. Sueßgasse. **9 Uhr** Glaserarbeiten, **9 Uhr 30 Min.** Zimmermalerarbeiten (Heft 33).

2. Mai, 11 Uhr. (M.Abt. 28) Umbau der Fuchsröhrenstraße zwischen Zipperer-straße und Wilhelm Otto-Straße im XI. Bezirk (Heft 33).

6. Mai, 9 Uhr. (M.Abt. 15b.) Zimmermalerarbeiten für den Wohnhausbau XXI. Franklinstraße, 3. Teil (Heft 33).

7. Mai, 9 Uhr. (M.Abt. 27b.) Laufende Arbeiten an Wasserleitungs- und Gaseinrichtungen in städt. Gebäuden für die Zeit vom Tage des Zuschlages bis 31. Dezember 1932 (Heft 31).

7. Mai. (M.Abt. 15a.) Wohnhausbau XII. Hohenbergstraße, 2. Teil, Ergänzung. **9 Uhr** Schlossergewichtsarbeiten, **9 Uhr 10 Min.** Schlosserbeschlagarbeiten, **9 Uhr 20 Min.** Anstreicherarbeiten, **9 Uhr 30 Min.** Glaserarbeiten (Heft 33).

9. Mai, 9 Uhr. (M.Abt. 15b.) Zimmermalerarbeiten für den Wohnhausbau XXI. Werndlgasse, „B"-Block (Heft 32).

Ergebnisse.

Wohnhausbau III. Grasbergergasse, 3. Teil.

Anbotverhandlung am 20. April 1932.

Es offerierten in Perzenten Nachlaß für die Schlosser(Beschlag)arbeiten: Ignaz Krausz & Komp. 31, Matthias Kubesch 29, Peter Gastl 29, M. & R. Siroky 28, Albert Barnert & Sohn 28, E. F. Teich 20, Josef Haas jun. 31, Karl Wodas Witwe 30, Josef Holub 29, Josef Kraut 27, „Ferrum" 21, Wilhelm Schmidt 28, Stephan Portls Witwe 22, Karl Novak 26, Robert Klappholz & Komp. 33, Karl Neumeier 31, Anton Wiesers Söhne 28, Johann Sommer 28·5, Wenzel Klik 31, Johann Hauswirth 30, Josef Hamata 20, J. Skalnyk 18, Johann Balaika 28, Martin Schober 31, S. Wald 31, Josef Marx 32, Adam Haag 31, Karl Moser 16, Hans Lakits 30, Heinrich Sedlacek 29, Florian Oboril 29;

für die Glaserarbeiten: Ernst Fritsch 15, Gottlieb Jirasek 27, Anton John 15, Franz Jankä 20, Thomas Csavits 15, Fritz Hascha 25, Ferdinand Buger 20, Ludwig Hrbek 19.

Wohnhausbau XI. Rinnböckstraße—Zipperergasse, 2. Teil.

Anbotverhandlung am 20. April 1932.

Es offerierten in Perzenten Nachlaß für die Schlosser(Beschlag)arbeiten: Anton Wiesers Söhne 31, Stephan Portls Witwe 22, Wilhelm Schmidt 28·5, Karl Novak 27, Robert Klappholz & Komp. 33, Johann Sommer 28·5, Wenzel Klik 31, Johann Hauswirth 30, Josef Kraut 25, Josef Hamata 20, Hans Lakits 30, Johann Balaika 28, Martin Schober 31, S. Wald 31·5, Florian Oboril 31, Heinrich Sedlacek 28·5, Karl Moser 16, Adam Haag 31, Peter Gastl 29, M. & R. Siroky 28, Matthias Kubesch 30, Ignaz Krausz & Komp. 31·5, „Ferrum" 21, Josef Marx 32, Albert Barnert & Sohn 28, Karl Neumeier 33, E. F. Teich 20, Josef Haas jun. 30, Karl Wodas Witwe 31, J. Skalnyk 18, Josef Holub 32·5;

für die Glaserarbeiten: E. Fritsch 13, Gottlieb Jirasek 27, Anton John 15, Franz Jankä 20, Thomas Csavits 15, Fritz Hascha 22, Ferdinand Buger 20, Ludwig Hrbek 20, Alois Kment 24.

Schlosser(Gewichts)arbeiten für den Wohnhausbau XXI. Franklinstraße, 3. Teil.

Anbotverhandlung am 21. April 1932.

Es offerierten in Schilling: Anton Wiesers Söhne 13.637·23, Josef Holub 14.477·20, Wilhelm Schmidt 12.990·50, Martin Schober 12.554, „Ferrum" 16.032, Siegfried Herschan 15.662, Albert Barnert & Sohn 18.022·20, E. F. Teich 19.803·80, Karl Novak 13.747·20, Heinrich Sedlacek 13.675, Florian Oboril 13.400, Heinrich Rotter 12.643·80, Josef Hamata 13.930, Josef Scheibenreif 20.030, Johann Sommer 14.096, Karl Neumeier 15.286, Peter Gastl 13.634, Wenzel Klik 13.803, M. & R. Siroky 15.246, Matthias Kubesch 14.362, Ignaz Krausz & Komp. 14.331, Karl Moser 15.421.

Glaserarbeiten für den Wohnhausbau XIX. Devrientgasse, Ausbau.

Anbotverhandlung am 21. April 1932.

Es offerierten in Perzenten Nachlaß: Gottlieb Jirasek 27, Franz Jankä 13, Alois Kment 26, Fritz Hascha 15, Thomas Csavits 20, Raimund Steininger 25, Anton John 16.

Kundmachung.

M.Abt. 49/2545/32. Wien, am 20. April 1932.

Gemäß § 32, Absatz 4, der Gemeindewahlordnung in der Fassung des Landesgesetzblattes für Wien, Nr. 44 von 1931, wird verlautbart, daß folgende Parteien auf Zuweisung weiterer Mandate im II. Ermittlungsverfahren gemäß § 32, Absatz 3, der zitierten Gemeindewahlordnung einen Anspruch angemeldet haben:

1. Nationalsozialistische deutsche Arbeiterpartei, Hitlerbewegung.
2. Sozialdemokratische Partei.
3. Christlichsoziale Partei.
4. Kommunistische Partei Oesterreichs.
5. Oesterreichische Volkspartei.
6. Großdeutsche Volkspartei.
7. Kaisertreue Volkspartei, Wolff-Verband.

Von der Stadtwahlbehörde.

Eintragungen in den Erwerbsteuerkataster.

Gewerbeunternehmungen.

16. März 1932.

(Fortsetzung.)

Faust Margarete, Alleininhaberin der Firma Rudolf Faust, Handel mit Textilwaren, I. Bäckerstraße 6. — Faust Margarete, Alleininhaberin der Firma Rudolf Faust, Waschewarenerzeugung, I. Bäckerstraße 6. — Offene Handelsgesellschaft Feiner & Haas, Handel mit Gewürzen im großen, II. Obere Donaustraße 71. — Offene Handelsgesellschaft Friedrich Fitz, Handel mit Baumaterialien, XXI. Prager Straße 85. — Offene Handelsgesellschaft Friedrich Fitz, Lastfuhrwerksgewerbe unter Ausschluß jeder an eine Konzession gebundenen Tätigkeit, XXI. Prager Straße 85. — Fränkl Alfred, Handel mit Parfümeriewaren und Haushaltungsartikeln, VII. Westbahnstraße 7. — Gabriel Rudolf, Gastwirt, II. Prater 86. — Glücksmann Berta, Handel mit Lebens- und Genußmitteln und Artikeln des Haus- und Küchenbedarfes, mit Ausschluß der im § 38, Absatz 5, der Gewerbeordnung angeführten Artikel und solcher, deren Verkauf an eine Konzession gebunden ist, X. Gudrunstraße 144 (Verkaufshalle). — Gölis Gisela, Wäschewarenerzeugung, VII. Burggasse 123. — Dr. Goldfarb Chune, Waschewarenerzeugung, II. Haidgasse 5. — Grohn Artur, Schweißung von Straßenbahnschienen auf elektrischem Wege, X. Quellenstraße 155. — Großmann Helene, Frauen- und Kinderkleidermachergewerbe, IX. Nußdorfer Straße 3. — Halpern Abraham, Bäcker, II. Schiffamtsgasse 20. — Hammel Helene, Schönheitspflege, I. Zelinkagasse 12. — Handl Stephanie Karoline, Lebensmittelverschleiß, beschränkt, XXI. Franklinstraße 19. — Harberger Juliana, Lebensmittelhandel, beschränkt, IX. Währinger Gürtel 84. — Haslinger Lothar, Feilbieten von Artikeln der Land- und Forstwirtschaft (§ 60, Absatz 2, der Gewerbeordnung) im Umherziehen von Haus zu Haus oder auf der Straße im Bundesgebiete Oesterreich, XXI. Franklinstraße 20. — Heitzmann Friederike, Handel mit Klavieren und Harmoniums, VIII. Alser Straße 35. — Herbsthofer Berta, Kleidermachergewerbe, I. Trattnerhof 1. — Hofmeister Adalbert, Konzession zum Betriebe des Gastwirtgewerbes, I. Bräunerstraße 7. — Horti Kornelia, das auf Frauen- und Kinderkleider beschränkte Kleidermachergewerbe, I. Dominikanerbastei 10. — Jaburek Karl, Kleinhandel mit Brennmaterialien, X. Antonsplatz 23. — Jahn Franz, Konzession zum Betriebe der Elektroinstallation gemäß Ministerialverordnung vom 21. Juni 1929, B.G.Bl. Nr. 213, zur gewerbsmäßigen Herstellung (Installation) elektrischer Starkstromanlagen nach der Mittelstufe, unbeschränkt für Niederspannung (Niederspannungskonzession), VI. Dreihufeisengasse 13. — Jauernig Adolf, Alleininhaber der Firma Fuchs & Komp., Handel mit Uhren, Gold- und Silberwaren und Juwelen, I. Wipplingerstraße 18. — Jelinek-Spitz Else, Handel mit allen Gegenständen des täglichen Bedarfes, mit Ausschluß derjenigen, deren Vertrieb an einen Befähigungsnachweis oder an eine besondere Bewilligung (Konzession) gebunden ist, sowie von Lebensmitteln, XVI. Hubergasse 15. — Jilek Viktor, Friseur und Raseur, II. Mühlfeldgasse 7. — Kelman Lola, Kleidermachergewerbe, I. Riemergasse 14. — Kerpacher Paul, Gruft- und Gräberausschmückung, XI. Simmeringer Hauptstraße 174. — Kleinberg Wilhelm, Handelsagentur, VIII. Lederergasse 18. — König Karoline, Uebernahme zum Chemischputzen, Appretieren und Wäscheputzen, XVI. Lerchenfelder Gürtel 31. — Kosak Adelheid, Handel mit Bürsten, Zigarettenhülsen, Hausschuhen, Paketkohle, Kerzen, Seifen, Parfümerie-, Wasch- und Haushaltungsartikeln, XVI. Thaliastraße 19. — Kral Apollonia, Pferdefleischverschleiß, VII. Kirchberggasse 25. — Krof Franz, Fleischhauer, XVI. Ottakringer Straße 71. — Kunke Maria, Marktfahrergewerbe, IX. Hebragasse 2. — Kusebauch Karl, Handelsagentur, V. Schönbrunner Straße 94. — Laks Salomon, Handel mit Pelzen, II. Heinestraße 12. — Lang Wilhelm Josef, Handel mit Kurzwaren, Papier-, Galanterie-, Spielwaren und Rauchrequisiten, XIII. Stadtbahnhaltestelle Hietzing (Tabak-Trafik). — Langen & Wolf, Gesellschaft m. b. H., Handel mit Maschinen und Einrichtungen für Bergbau- und Hüttenzwecke, Kesseln und Eisenkonstruktionen sowie Verbrennungskraftmaschinen, I. Schottengasse 10. — Lazarowicz Leon, Handelsagentur, IX. Tendlergasse 4. — Leimann Chaim Zudek, Schuhmacher, IX. Grundlgasse 1. — Leon Richard, Handelsagentur, VIII. Laudongasse 55. — Ludwig August, Fleischhauer, XVI. Lindauergasse 28. — Lustig Emil, Handel mit Gast- und Kaffeehauseinrichtungen und mit Haus- und Küchengeräten, IX. Gussenbauergasse 7. — Malota Elisabeth, Handel mit Brennmaterialien, XVI. Effingergasse 3. — Offene Handelsgesellschaft Albert Matzner, Erzeugung von Schnitt-, Wirk- und Häkelwaren, I. Kohlmessergasse 8. — Megušar Marko, Fremdenpension, VIII. Siodagasse 9. — Mild Hermine, Handel mit Lebensmitteln, beschränkt, I. Schulerstraße 20. — Mühlbauer Karl Felix, Verkauf von Obst, Gemüse, Grünwaren, Kartoffeln und Südfrüchten nach Maßgabe der marktamtlichen Zulassungserklärung, XVI. Brunnenmarkt, Stand 360. — Namiesti Johann, Fleischhauer, XVI. Wilhelminenstraße 102. — Nosek Rudolf, Gemischtwarenhandel, VIII. Lederergasse 9. — Ornstein Jochiel, Handel mit Schokolade und Zuckerwaren im großen, IX. Newaldgasse 3. — Pelzlbauer Ludwig, Alleininhaber der Firma Georg Pelzlbauer, Gemischtwarenhandel, mit Ausschluß der im § 38, Absatz 4 und 5, der Gewerbeordnung genannten Artikel, VI. Webgasse 41. — Pickholz Josef, Handel mit technischen Artikeln, V. Brandmayergasse 21. — Pillhofer Johann, Handel mit Obst und Gemüse im Umherziehen im Bundesgebiete Oesterreich, IX. Mariannengasse 12. — Offene Handelsgesellschaft Pleß & Komp., Handel mit Hüten sowie mit Herren- und Damenmodewaren, I. Rotenturmstraße 19. — Pointner Leopold, Viktualienhandel, II. Vereinsgasse 8, im Hausflur. — Politzer Stephanie, Marktfahrergewerbe, V. Gartengasse 21. — Ribar Franz Leopold, Gemischtwarenhandel, XXI. Brünner Straße 63/65. — Richter Grete, Handel mit Lebensmitteln, beschränkt, I. Strauchgasse 2. — Richter Josef, Handel mit Mineralölen im großen, I. Krugerstraße 16. — Riegler Michael, Lebensmittelhandel, beschränkt, V. Grüngasse 15. — Rinagel Johanna, Damenkleidermachergewerbe, IX. Mariannengasse 28. — Roth Elisabeth, auf Frauen- und Kinderkleider beschränktes Kleidermachergewerbe, XIX. Billrothstraße 19. — Rothenberg Emil, Handel mit Kraftfahrzeugen und deren Zubehör, soweit es sich nicht um Waren handelt, deren Verkauf an einen Befähigungsnachweis gebunden ist, I. Opernring 3. — Rothmüller Regine, Damenkleidermachergewerbe, II. Praterstraße 52. — Sachsel Hans, Gemischtwarenhandel, mit Ausschluß der im § 38, Absatz 4 und 5, der Gewerbeordnung angeführten Artikel, VI. Stumpergasse 48. — Schindler-Barnay Hans, Alleininhaber der protokollierten Firma Dr. Carl Schindler-Barnay, Handel mit Glasartikeln und Verpackungen für pharmazeutische Zwecke, I. Freisingergasse 4 (Bauernmarkt 1). — Schleifer Josef, Mechaniker, VII. Schottenfeldgasse 72. — Schnabl Josef, Fleischhauer, Arbeiterstrandbadstraße 54. — Schober Eduard, Gastwirtskonzession, II. Großer Säulenhaufen 181. — Schorr Hella, Marktfahrergewerbe, III. Hagenmüllergasse 32. — Sigmund Franz, Kunststein- und Zementwarenerzeugung, mit Ausschluß jeder Tätigkeit, die in den Berechtigungsumfang des konzessionierten Steinmetz- oder handwerksmäßigen Bildhauergewerbes fällt, XIX. Döblinger Hauptstraße 44. — Singer Karl, Handel mit Familiengedenkblättern, II. Große Sperlgasse 6. — Sitsch Emilie, Handel mit Lebens- und Genußmitteln, Artikeln des Haus- und Küchenbedarfes, mit Ausschluß der im § 38, Absatz 4 und 5, der Gewerbeordnung angeführten Artikel und solcher, deren Verkauf an eine Konzession gebunden ist, sowie Verkauf von Petroleum, XV. Mariahilfer Straße 158. — Sroubek Maximilian, Gemischtwarenhandel, IX. Spitalgasse 25. — Stermensky Marie, Fragnergewerbe, IX. Seegasse 2. — Stöckl Franz, Fleischhauer und Fleischselcher, VIII. Florianigasse 23. — Stundner Alois, Schuhmacher, X. Columbusgasse 25. — Stych Johann, Schlosser, XVII. Hernalser Hauptstraße 16. — Sztankovits Philipp, Gärtner, XIX. Huschkagasse 20. — Tantner Rudolf, Konzession zum Betriebe des Gastwirtgewerbes, I. Kurrentgasse 4. — Taubenschuß Franz, Handel mit Kurzwaren, Papier-, Schreib- und Rauchrequisiten, XXI. Bahnsteggasse 27. — Tejessy Josefine, Papier-, Schreib- und Zeichenrequisitenhandel, VII. Lerchenfelder Straße 53. — Titz Eugen, Handelsagentur, I. Stephansplatz 6. — Tschinkl Adolf, Photograph, XIX. Hochschulstraße 25. — Ullmann Ernst, Speditionsgewerbe, mit Ausschluß der Verwendung von Kraftfahrzeugen, VIII. Pfeilgasse 8. — Waibl Hermine, Fragnergewerbe, VIII. Strozzigasse 19. — Wolf Salomon, Zimmermaler, II. Untere Augartenstraße 25. — Offene Handelsgesellschaft Wolff, Baad & Komp., fabriksmäßige Erzeugung von Metall- und Holzwaren, XIV. Stättermayergasse 19. — Wunsch Heinrich, Konzession zum Betriebe des Speisewirtsgewerbes, I. Wipplingerstraße 7.

17. März 1932.

Balkanyi Paul, Konzession zur Verwaltung von Gebäuden, I. Concordiaplatz 1. — „Cärrier", lufttechnische Gesellschaft m. b. H., Wien, Ausführung und Instandhaltung von Luftbehandlungs-, Ventilations-, Heizungs-, Kühl- und Trockenanlagen, mit Ausschluß aller einem konzessionierten oder handwerksmäßigen Gewerbe vorbehaltenen Tätigkeiten, IX. Kolingasse 3. — Cech Franz, Personentransport mit dem Platzkraftwagen 1170, VI. Worellstraße (ungerade Orientierungsnummer). — Ing. Enser Franz, Baumeister, III. Salesianergasse 1 b. — Fahringer Johann, Gastwirt, XVII. Beheimgasse 39. — Fischer Josefa, Handel mit Lebens- und Genußmitteln und Artikeln des Haus- und Küchenbedarfes, mit Ausschluß der im § 38, Absatz 4, der Gewerbeordnung angeführten Artikel und solcher, deren Verkauf an eine Konzession gebunden ist, X. Leebgasse 27. — Fischl Hermine, Handel mit Lebens- und Genußmitteln und Artikeln des Haus- und Küchenbedarfes, mit Ausschluß der im § 38, Absatz 4, der Gewerbeordnung angeführten Artikel und solcher, deren Verkauf an eine Konzession gebunden ist, X. Laaer Wald 30. — Fribe Aloisia, Ueber-

nahme von Wäsche und Kleidern zum Waschen und Chemischputzen sowie Betrieb einer elektrischen Wäscherolle, V. Schwarzhorngasse 4. — Glaser Richard, Gemischtwarenhandel im großen, II. Böcklinstraße 110. — Glaser Richard, Handelsagentur, II. Böcklinstraße 110. — Groß Heinrich, Handel mit Gold- und Silberwaren und Juwelen, II. Nordbahnstraße 44. — Dr. Halberthal Adolf, Konzession zur Vermittlung des Kaufes, Verkaufes und Tausches, der Pachtung und Verpachtung von Realitäten und zur Vermittlung von Hypothekardarlehen (Realitätenvermittlung), I. Ring des 12. November 10. — Dr. Halberthal Adolf, Konzession zur Verwaltung von Gebäuden, I. Ring des 12. November 10. — Hoppe Karl, Häuserverwaltung, XVII. Veronikagasse 16. — Hoppe Karl, Realitäten- und Hypothekenvermittlung, XVII. Veronikagasse 16. — Dr. Hübschmann Markus, Konzession zum Betriebe der Privatgeschäftsvermittlung gemäß Ministerialverordnung vom 18. Mai 1926, B.G.Bl. Nr. 128, mit den Berechtigungen nach § 2, Absatz 1, Punkt a), zur Vermittlung des Kaufes, Verkaufes und Tausches, der Pachtung und Verpachtung von Realitäten und Vermittlung von Hypothekardarlehen, Punkt b), zur Verwaltung von Gebäuden, VI. Mariahilfer Straße 13. — Kämpf Hugo, Handel mit und Verleihung von Schallplatten, Sprechapparaten und einschlägigem Zubehör, IX. Hahngasse 18. — Kerpen Norbert, Handelsagentur, IX. Rögergasse 18. — Kornek Marie, Kaffeeschenkergewerbe, XVII. Kalvarienberggasse 50. — Neugebauer Rudolf, Speisewirt, XXI. Breitenleer Straße, Kat.Parz. 595. — Offner Alexander, Likör-, Spirituosen- und Fruchtsafterzeugung, XX. Karl Meißl-Straße 8. — Pordes Elisabeth, Handel mit Parfümerie-, Galanterie-, Kurz-, Herren- und Damenmoden sowie Haushaltungsartikeln, VI. Gumpendorfer Straße 60. — Pusch Johann, Vermittlung von Wohnungen, Geschäftslokalen und Personalkrediten, XVI. Redtenbachergasse 5. — Ing. Racek Alois, Oberstufe der Konzession für Elektrotechnik (Hochspannungskonzession), XV. Markgraf Rüdiger-Straße 25. — Reiß Hugo, Gemischtwarenhandel, mit Ausschluß der im § 38, Absatz 4 und 5, der Gewerbeordnung angeführten Artikel, VI. Gumpendorfer Straße 48. — Rückhaus Feiga, Handel mit Motor- und Fahrrädern, Nähmaschinen und ihren Bestandteilen, II. Taborstraße 54. — Saar Karl, Gastwirt, XIV. Benedikt Schellinger-Gasse 6. — Schenkel Martin, Alleininhaber der Firma Martin Schenkel & Komp., Konzession gemäß § 5 der Ministerialverordnung vom 21. Juni 1929, B.G.Bl. Nr. 213, zum Betriebe des Elektroinstallationsgewerbes der Oberstufe, unbeschränkt für Hoch- und Niederspannung (Hochspannungskonzession), I. Sterngasse 13. — Schindler Josef, Konzession gemäß § 15, Punkt 7, der Gewerbeordnung zum Betriebe des Rauchfangkehrergewerbes auf Widerruf, sobald die Gemeinde Wien die Kehrarbeiten übernimmt, XI. Mühlsangergasse 8. — Schnürer Ida, Konzession zur Vermittlung des Kaufes, Verkaufes und Tausches, der Pachtung und Verpachtung von Realitäten und zur Vermittlung von Hypothekardarlehen (Realitätenvermittlung), I. Weihburggasse 26. — Silbiger Sigmund, Privatgeschäftsvermittlung mit der Berechtigung der Verwaltung von Gebäuden und Vermittlung von Realitäten, II. Ferdinandstraße 27. — Stein Siegfried, Gemischtwarenhandel im großen, II. Praterstraße 66. — Steinkrauß Elsbeth, Handel mit Strick-, Wirk-, Spiel-, Glas-, Leder-, Kurz-, Parfümerie- und Galanteriewaren, Herren- und Damenmodenartikeln und Wäsche, Damenkleidern, kunstgewerblichen Waren (Gobelin, Spitzen, Vorhänge), unechten Schmuckgegenständen und Handschuhen, V. Schloßgasse 21. — Strak Engelbert, Handel mit land- und forstwirtschaftlichen Produkten, XX. Dresdner Straße 111. — Straszer Rudolf, Konzession zur Vermittlung des Kaufes, Verkaufes und Tausches, der Pachtung und Verpachtung von Realitäten und zur Vermittlung von Hypothekardarlehen (Realitätenvermittlung), I. Mahlerstraße 11. — Straszer Rudolf, Konzession zur Verwaltung von Gebäuden, I. Mahlerstraße 11.

18. März 1932.

Aust Alois Ferdinand, Handel mit Brennmaterialien, XXI. Bismarckplatz 12, Geschäftseingang Scheffelstraße. — Bauer Karl, Gastwirt, IV. Mommsengasse 2. — Bechstädt Wilhelm, Handel mit Gärtnereibedarfsartikeln, mit Ausnahme der im § 38, Absatz 4 und 5, der Gewerbeordnung genannten Artikel und solcher, deren Vertrieb an eine Konzession gebunden ist, IV. Karolinengasse 1. — Brditschka Heinrich, Handel mit Bijouteriewaren, VI. Mariahilfer Straße 69. — Bübl Otto, Gemischtwarenhandel, beschränkt, IV. Lambrechtgasse 17. — Fischel Marie, Handel mit Fleisch- und Selchwaren, IV. Naschmarkt XXII/400. — Fischer Anna, Verschleiß von Kanditen, Zuckerbäckerwaren, Fruchtsäften, Sodawasser und Gefrorenem, VIII. Josefstädter Straße 33. (Das Weitere folgt.)

Österreichische J. G. für neuzeitlichen Straßenbau
Universale – Redlich & Berger – Neuchatel Asphalte Co. Wien
Wien, I., Bösendorferstraße 6 489
Fernsprecher U-46-2-63 Drahtanschrift: Ösigbau Wien
Ausführung von Straßenarbeiten aller Art für Stadt- und Landstraßen wie Stampf- und Gußasphalt Straßendecken, Basaltino, ferner alle neuzeitlichen Straßenbeläge im Misch-, Tränk- und Strichverfahren mit Asphalt und Teer heiß und kalt, sowie Beton-, Kiton- und Silikat-Straßen; Pflasterungen in jeder Bauweise. Beratung, Voranschläge kostenlos.

Universal-
Zerstäubungs-Spritz-Apparate (Patent Springer)
unentbehrlich für das Baugewerbe.
Von der Maler-Genossenschaft bestens anerkannt, verwendbar zu mühelosem Einspritzen der Fußböden, für Anstalten, Schulen, öffentliche Gebäude etc., ebenso für Anstreicher, Maler, Maurer, Tapezierer, Kinos, Theater, Desinfektion und Bodenkultur.
FRIEDRICH SPRINGER Autogene Schweiß-Konstruktion und Spezial-Fabrikation
Wien, IX., Sechsschimmelg. 28. — Telephon A-10-5-19
Höchste Auszeichnung. Goldene Medaille. Fachausstellung 1928

Holztränkung
Guido Rütgers, Wien
IX/, Liechtensteinstr. 20, Fernsprecher A-18-1-73
Holzpflaster, Leitungsmaste, Eisenbahnschwellen 451

435

Störungsfreien Betrieb
sichern
Spezial-Armaturen
für Dampf und Wasser der

Maschinenfabrik
Hübner & Mayer,
Wien, XIX/.

Bau- und Kunsttischlerei
Mathias Peperla
Wien, XX., Wexstraße Nr. 20
Fernruf-Nummer A-43-1-30 538

ARMATUREN
für WASSER, DAMPF, GAS
TEUDLOFF & DITTRICH WIEN, XX

Max Vuckovic
Installationsbüro für Gas-, Wasser- und elektrische Anlagen.
Spezialist für geruchlose, patentierte Piß- und Klosettanlagen.
Wien, XIX., Billrothstr. 37 Tel. B-14-3-58, B-15-4-52
Moderne Pißanlage „ERFO" tritt nur bei Benützung automatisch in Funktion, absolut geruchlos. — Gebühr für Wasserverbrauch in 24 Stunden 12 bis 16 Groschen

PLUTO STOKER CY.
Wien III., Fasangasse 3, Tel. U-13-3-88
liefert
HOCHLEISTUNGSROSTE
für jede Leistung und alle Brennstoffe, auch als vollautomatische
Innenfeuerung 474

Herausgeber, Eigentümer und Verleger: Die Gemeinde Wien. — Verantwortlicher Schriftleiter Obermagistratsrat Karl Fees, Wien, IV.
Buchdruckerei E. Kainz vorm. J. B. Wallishausser (verantwortlich Anton Steiner), Wien, VIII. Lenaugasse 19.